

Amtliches Kreisblatt

für den Kreis Freystadt

Schriftleitung: Landratsamt Freystadt. — Druck und Verlag von Rudolf Geisler, Freystadt. — Postcheckkonto Breslau Nr. 18221.
 Bezugspreis monatlich 35 Goldpfennig. — Insertionspreis: die 4gespalt. Millimeter-Höhe 5 Goldpfennig, die 2gespaltene Millimeter-Höhe im amtlichen Teil 10 und im Reklameteil 20 Goldpfg.

Nr. 21 Sonnabend, den 22. März 1930

62. Verzeichnis der außerterminlich gekörten Bullen.

Bsf. Nr.	Des Tierhalters		Des gekörten Tieres		
	Name	Wohnort	Alter (Jahre)	Rasse	Farbe
1	Bullenhalt.- Verein (Halter: E. Hellwig)	Gichau	1 1/4	Nieder- vieh	rotb.
2	Bullenh.- Verein (Halter: Göldner)	Rehlan	1 1/2	"	schwb.
3	Schimke	Hart- manns- dorf	1 2/3	"	rotb.
4	Bullenh.- Verein (Halter: G. Höppner)	Neufalz- Ruffer	1 1/4	"	"

Freystadt Ndr.-Schl., den 12. März 1930.

Der Landrat.
von Breslau.

63. [A. 4 Nr. 1466.]

Die Kesselbesitzer mache ich darauf aufmerksam, daß sie nach § 42 der Anweisung, betreffend die Genehmigung und Untersuchung der Dampfessel vom 16. Dezember 1909 verpflichtet sind, dem zuständigen Dampfesselüberwachungsverein und der Ortspolizeibehörde, bei Bergwerken, Aufbereitungsanstalten oder Salinen und anderen zugehörigen Anlagen, soweit deren Kessel von dem Bergrevierbeamten untersucht werden, dem letzteren, von jeder in ihrem Kesselbesitzstand eintretenden Aenderung — insbesondere von der zeitweisen oder gänzlichen Außerbetriebstellung von Kesseln, der etwaigen Wiedereröffnung des Betriebes, dem Abgange von Schiffsdampfessel wegen dauernden Aufenthalts der zugehörigen Schiffe im Auslande, von deren Rückkehr, der Beseitigung, dem Verkauf oder der Neubeschaffung von Kesseln — alsbald Anzeige zu machen.

Veränderungen, welche nicht bis zum 1. April d. J. angezeigt worden sind, werden bei Ausschreibung der Jahresbeiträge nicht berücksichtigt. Eine Rückerstattung hiernach etwa zu viel erhobener Jahresbeiträge findet nicht statt.

Freystadt N.-Schl., den 15. März 1930.

Der Landrat.

64. [A. 3 Nr. 1255].

Auf die Beachtung der gesetzlichen und polizeilichen Vorschriften über die Verhütung und Beseitigung von Waldbränden mache ich hiermit aufmerksam.

In Frage kommen:

die §§ 308, 309, 360 Ziffer 10 des Reichsstrafgesetzbuches,

die §§ 28, 40—43, 47 des Feld- und Forstpolizeigesetzes vom 21. Januar 1926 — G. S. S. 83 — und

die §§ 16—18 der Polizeiverordnung, betreffend die Regelung des Feuerlöschwesens in der Provinz Schlesien vom 1. September 1906 — Sonderbeilage zu Nr. 38 des Regierungs-Amtsblattes.

Freystadt Ndr.-Schl., den 18. 3. 1930.

Der Landrat.

65. [A. 3 Nr. 1260].

Auf die Polizeiverordnung des Herrn Regierungspräsidenten in Biegnitz vom 16. Februar 1929, betreffend Feld- und Forstschutz (Kreisblatt 1929, Seite 31) weise ich hiermit hin.

Freystadt N.-Schl., den 18. März 1930.

Der Landrat.

66. [A. 4]. Impflisten für 1930.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblattbekanntmachung vom 20. Februar 1930 — Nr. 15 Ziffer 44 — ersuche ich die Magistrate, Herren Gemeindevorsteher und 1. Lehrer, welche noch mit der Einsendung der Erst- bezw. Wiederimpfungslisten im Rückstande sind, um nunmehrige Einreichung binnen 8 Tagen.

Freystadt Ndr.-Schl., den 18. März 1930.

Der Landrat.

67. Amtsvorsteherwahlen.

Die von dem Kreistage des Kreises Freystadt Ndr.-Schl. am 20. Dezember 1929 vorgenommene Wahl des Bauergutsbesizers Ernst Reißner in Pfaffendorf zum Amtsvorsteher und des Gutsbesizers Otto Rißmann in Klein-Würbzig zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Beuthen (Oder),

des Rittergutsbesizers Heinrich Knoch in Poppschütz zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Neustädtel,

des Schmiedemeisters Hermann Kergel in Bessendorf zum Amtsvorsteher und des Schmiedemeisters Richard Boyne in Nettschütz zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Bessendorf,

des Rittergutsbesizers Arthur Gleim in Bölling zum Amtsvorsteher und des Amtsfekretärs Emil Schirrmich in Bölling zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Freystadt Mdr.-Schl.,

des Rittergutsbesizers Erich Suesmann in Streidelsdorf zum Amtsvorsteher und des Bauergutsbesizers Heinrich Lange in Streidelsdorf zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Streidelsdorf,

des Bauergutsbesizers Hermann Sternagel in Ober-Herzogswaldau zum Amtsvorsteher und des Bauergutsbesizers Gustav Mägle in Nieder-Herzogswaldau zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Herzogswaldau,

des Gutsverwalters a. D. Hans Fiedler in Seiffersdorf zum Amtsvorsteher und des Bauergutsbesizers und Gemeindevorstehers Bernhard Kretschmer in Brunzelwaldau zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Brunzelwaldau,

des Rittergutsbesizers Paul Schwenlenbecher in Weichau zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Weichau,

des Rittergutsbesizers Wilhelm Böhn in Pirben zum Amtsvorsteher und des Bauergutsbesizers Robert Conrad in Vanghermsdorf zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Niebusch,

des Erbscholtisebesizers Wilhelm Gräß in Hänchen zum Amtsvorsteher und des Gemeindevorstehers Ernst Bouterbach in Hartmannsdorf zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Hartmannsdorf,

des Bauergutsbesizers Robert Lange in Rauden zum Amtsvorsteher und des Halbbauers und Fleischermeisters Felix Ruche in Erksdorf zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Neusalz (Oder),

des Bauunternehmers Robert Teichert in Alt-Tschau zum Amtsvorsteher und des Kaufmanns Paul Schumilow in Alt-Tschau zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Alt-Tschau,

des Landwirts Emil Hänfel in Tschieser zum Amtsvorsteher und des Häuslers Ernst Schred in Aufhalt zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Tschieser,

des Rentners Eugen Bayer in Rippen zum Amtsvorsteher und des Gutsbesizers Heinrich Günther in Rippen zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Liebenzig,

des Bäckermeisters Heinrich Kirsche in Hohenborau zum Amtsvorsteher und des Landwirts und Gemeindevorstehers Fritz Bierfreund in Reinberg zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Carolath,

des Bäckermeisters Reinhold Strauchmann in Schlawa zum Amtsvorsteher und des Landwirts Hermann Zeule in Goile zum Amtsvorsteherstellvertreter des Amtsbezirks Schlawa

hat der Herr Oberpräsident in Breslau am 4. d. Mts. und

des Gutsbesizers Alfred Vontke in Neudorf zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Weichau

am 15. d. Mts. bestätigt.

Freystadt Mdr.-Schl., den 19. März 1930.

Der Vorsitzenbe des Kreisausschusses.

68. (A 4 Nr. 1572).

Aufhebung von Viehschuppenpolizeilichen Anordnungen

Die Maul- und Klauenseuche unter den Viehständen des Buschvorwerks bei Niebusch und Landwirts Karl Hanold in Niebusch ist erloschen.

Die durch meine Kreisblattbekanntmachungen v. 12. 2. 1930 — Kreisblatt Nr. 12 Ziffer 33 — vom 17. 2. 1930 — Kreisblatt Nr. 13 Ziffer 41 über das Buschvorwerk und die Gemeinde Niebusch verhängten Schutz- und Sperrmaßregeln werden sofort ab aufgehoben.

Freystadt Mdr.-Schl., den 20. März 1930.

Der Landrat.

69.

Betr. Grundvermögens- und Hauszinssteuer

Die Herren Gemeindevorsteher werden ersucht, Ausfallslisten über die niederzuschlagenden Grundvermögens- und Hauszinssteuern umgehend einzureichen (Ziffer 5 des Runderlasses des Finanzministers v. 26. 3. 1928 — II C. 1021, K. V. 2. 800), und zu für jede Steuerart besonders auf dem vorgeschriebenen Formular (Anlage 7).

In den Listen der Grundvermögenssteuer außerdem die Ausfälle nach Abschnitt I und Abschnitt II getrennt aufzuführen und aufzurechnen.

Freystadt Mdr.-Schl., den 20. März 1930.

Preussisches Katasteramt.

Geschäftliches.

Kultstätten der verschiedenen Religionen.

Jede Religion hat eine oder mehrere Kultstätten d. h. Kirchen, Tempel usw., die eine besondere Rolle spielen bzw. die eine größere Bedeutung als die anderen haben. Eine sehr schöne Zusammenstellung solcher Kultstätten, und zwar der vorchristlichen, christlichen und außerschristlichen Religionen bieten drei Serien der Erdbild- und Bildserienbilder. Auf der Rückseite der Bilder alles Wissenswerte in gedrängter Form wiedergegeben.

Anspruch auf Erdbild- und Bildserienbilder hat jeder beim Einkauf der in Deutschland am meisten gebrauchten Erdbild-Schuhcreme und ebenso beim Kauf von Bohnenwacke Erdbild. Für das Sammeln der Bilder gibt es Prämien: Fußbälle, Bücher, Mundharmonikas, Sparfrösche und vieles andere. Prämienerzeichnis und Bücherliste gratis und franko durch Werner & Merk A.-G., Abtlg. Serienbilder, Mainz.

Schließen Sie mit uns einen

Bauspar-Vertrag



Sie werfen dann nicht länger Unsummen für Miete und Zinsen zum Fenster hinaus, sondern schaffen sich mit unserem zinsfreien unübertroffenen Bau- und Hypothekengeld ein wertvolles, schuldenfreies Eigentum. Auch kleine monatliche Sparbeiträge genügen. Zugleich sind Sie ohne ärztliche Untersuchung prämienfrei in der Lebensversicherung. Unsere Sparkonten bieten größte Sicherheit. Auskunft gegen Rückporto Broschüre 60 Pf. in Marken.

Deutsche Eigenheim-Gesellschaft m. b. H.,
Frankfurt am Main.

Vertreter: W. Hartwig, Cagan, Ludwigplatz 1

Der Tod sitzt im Darm

und „Der tägliche Bonbon“ hergestellt aus nur allerbesten, gittfreien Naturkräutern ist sein **erfolgreichster Bekämpfer** und bei stets gleichbleibender, absolut unschädlicher Wirkung das beste naturgemäße Mittel gegen

Magen- und Darmleiden,

Verdauungsbeschwerden, Haemorrhoidalleiden. Als bestes Blutreinigungsmittel der Gegenwart angewandt mit den besten Erfolgen bei Blasen-, Nieren-, Drüsen-, Leber- und Gallenleiden. Unvergleichlich gut gegen alle Krankheiten wie Flechten, Hautausschlag, Rheumatismus, Gicht, Ischias, Nervenkrankheiten, Krankheiten des Gehirns, der Lunge und Zuckerkrankheit, denn die wundervolle Reinigung des Darms und des Blutes durch giftfreie, beste Naturkräuter ist der kürzeste Weg zur Gesundheit und der energischste Bekämpfer aller oben genannten Krankheiten. „Der tägliche Bonbon“ ist der tägliche Freund der Gesundheit und unentbehrlich für die Jugend und das Alter. Feinster Schokoladengeschmack.

— Der Erfolg ist verblüffend! —

Versand gegen Nachnahme ausreichend für einen voll. Monat durch die Versandapotheke.

Einzelpackung Rm. 3.50, Doppelpack. Rm. 6.—

„Colotto“ Hamburg (B. 2), Hermannstr. 16

Verband d. Gemeindevorsteher Kreisabteilung Freystadt.

Generalversammlung

am 24. März 10,30 Uhr bei Gert in Freystadt.

Tagesordnung:

1. Unfallverhütungsvorschriften.
2. Bekämpfung des Kartoffelkrebses.
3. Vortrag des Geschäftsführers des Prov.-Verbandes Niederschlesien. Thema: Aus der Arbeit des Landgemeinde-Verbandes Niederschlesien.
4. Rechnungslegung.
5. Vorstandswahlen.

Alle Herren Gemeindevorsteher und Schöffen, auch die dem Verbande nicht angeschlossenen, lade ich ergebenst ein.

Der Vorsitzende.

Gräz.



Ablauf-Ferkel

Gesunde, tierärztlich untersuchte Ferkel der berühmten schweren westfälischen sowie hannoverschen Edelrasse, seuchensfrei, langgestreckt, mit Schlappohren, die rentabelsten zur Zucht und Mast. Bessere hiervon jeden Posten reell unter Nachnahme. Offertiere freibleibend:

6—8 wöch. 26—30 M., 8—10 wöch. 30—36 M.
10—12 36—42 12—15 42—50

pro Stück ab hier. Zum Versand kommen nur ausgesuchte, direkt vom Züchter stammende Tiere, daher frisch und widerstandsfähig. Puste für völlig gesunde Ankunft noch 8 Tage nach Empfang. Spezialferkelversand, daher sachmännliche Bedienung. Viele Nachbestellungen und Dankschreiben beweisen streng reelle Lieferung. Käfige werden wie berechnet zurückgenommen. Falls Sie Bedarf haben, so wenden Sie sich vertrauensvoll unter genauer Bezeichnung der Bahnstation an

Holter Ferkelversand Helor. Laaströr,
Schloss-Holte i. Westf. Nr. 28



Du sparst
an Schuhen
Geld u. Sorgen,
kauf heut
Erdal
wart nicht
bis morgen!

Erdal

Für alle Schuhe!

Vorschriftsmäßige

Formulare

für sämtliche

Steuer-Listen

auch

Ausfallslisten

und

Resteverzeichnis

sind vorrätig in der

Kreisblattdruckerei Freystadt



Einladungskarten - -

Programme - - - -

Tafellieder - - - -

Plakate, Statuten -

Rechnungen - - - -

Postkarten, Kuverts

Visitenkarten u.s.w.

Buchdruckerei Rudolf Geisler.

Sämtliche Schreibwaren!



Schulartikel
Schulhefte

Briefkassetten
Blockpackungen
Briefmappen

Füllfederhalter in allen
Preislagen
Füllhaltertinte

Rudolf Geisler

Buch- und Papierhandlung, Freystadt